

[Der Geheimdienst hat aufgedeckt, wie viel Getreide Russland im Jahr 2025 aus der Ukraine gestohlen hat: an wen es transportiert wird](#)

25.01.2026

Im Jahr 2025 hat Russland mehr als 2 Millionen Tonnen Getreide aus den vorübergehend besetzten Gebieten (TOT) der Ukraine für 400 Millionen Dollar exportiert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Jahr 2025 hat Russland mehr als 2 Millionen Tonnen Getreide aus den vorübergehend besetzten Gebieten (TOT) der Ukraine für 400 Millionen Dollar exportiert.

Der erste stellvertretende Leiter des Auslandsnachrichtendienstes der Ukraine Oleh Luhovskiy sagte in einem Interview mit Ukrinform.

„Im Jahr 2025 hat Russland mehr als 2 Millionen Tonnen Getreide aus unseren vorübergehend besetzten Gebieten für 400 Millionen Dollar exportiert. Abnehmer sind Länder in Afrika, dem Nahen Osten und Asien“, sagte er.

Luhovskiy zufolge wird das Getreide von der russischen „Getreide“-Flotte über die Seehäfen in den vorübergehend besetzten Gebieten der Krim, Saporischschja und der Region Donezk exportiert.

Geheimdienstinformationen zufolge hat Russland in den offenen Gewässern am Ausgang der Meerenge von Kertsch ein „Getreidezentrum“ eingerichtet. Hier wird Getreide von russischen leichten Schüttgutfrachtern auf ausländische Schüttgutfrachter umgeschlagen.

Dies ist ein Versuch, die Herkunft des Getreides zu verschleiern.

Es handelt sich um 45 Schiffe, 2 Lagerschiffe und etwa 40 Schiffe der „Kurzstreckenflotte“. 85% dieser Schiffe sind unter russischer Gerichtsbarkeit registriert, wodurch die Auswirkungen der Sanktionen minimiert werden.

Neben Getreide exportiert Russland auch Kohle, Koks, Kaolin, Eisenerz, Soda und Stahl aus den vorübergehend besetzten Gebieten.

Lugovsky sagte, dass allein im letzten Jahr mehr als 200.000 Tonnen Mineralien und Stahlprodukte auf dem Seeweg exportiert wurden.

Um es kurz zu machen:

Seit Beginn der umfassenden Invasion ist der belarussische militärisch-industrielle Komplex (MIC) in den russischen integriert worden, wobei mehr als 80% der belarussischen Unternehmen an der Erfüllung des russischen staatlichen Verteidigungsauftrags beteiligt sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 279

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.